

„Suchtinfo“-Workshop:

Interkulturell und diversitätssensibel

Sucht kann jeden und jede treffen. Sie ist eine Krankheit, über die man selten offen redet. Sie betrifft oft auch die FreundInnen, Angehörige und KollgeInnen. Die Schnittstelle von Sucht (Abhängigkeitserkrankungen) zur gesellschaftlichen Vielfalt / Migration / Flucht hat dabei noch Entwicklungspotential. JUKUS ist seit 2012 im Bereich der diversitätssensible Suchtinformation und Gesundheitsförderung tätig.

Worum geht´s ?

- Wie sieht die aktuelle Datenlage zur diversitätssensiblen Suchtarbeit aus?
- Wie „geht“ partizipatives Design von Suchtmaterialien mit geflüchteten Menschen bzw. Migrantinnen und Migranten?
- Wie sehen steirische Sozial- und Suchteinrichtungen die Schnittstelle Sucht und gesellschaftliche Vielfalt? (JUKUS-Online Umfrage-Ergebnisse)
- Welche Praxiserfahrungen kann man ins „Regelwerk“ zu übertragen?
- Wo könnten MigrantInnen / geflüchtete Menschen „strukturelle Barrieren“ in der Suchthilfe erleben und wie kann man diese reduzieren?

Montag, 10.07.2017, 13.00-15.00 Uhr

Suchtberatung Obersteiermark, Krottendorfer Gasse 1, 8700 Leoben

ReferentInnen: Alena Strauss BSc., Mag.^a Edith Zitz (beide JUKUS)

Bitte um Ihre Anmeldung bis 6.7. bei edith.zitz@aon.at

GEFÖRDERT VON

